

Rundbrief



1/2026

Liebe Pfarrhaushälterinnen,
liebe BegleiterInnen unserer Berufsgemeinschaft!



Am Dienstag den 6. Jänner d.J. hat Papst Leo die Heilige Pforte des Petersdoms geschlossen, die sein Vorgänger Papst Franziskus am Heiligen Abend 2024 geöffnet hat. Damit ist das „Heilige Jahr der Hoffnung“ 2025 offiziell zu Ende gegangen. Papst Leo hat sich auf die Schwelle gekniet und still gebetet. In diesem Gebet formulierte er, das Heilige Jahr gehe zu Ende, doch die „Pforte der göttlichen Gnade“ stehe weiterhin offen. Sein Wort kann für uns alle ein großer Trost

sein. Mögen sich auch viele Türen im menschlichen Leben schließen, an der „Pforte der göttlichen Gnade“ können wir immer um Einlass bitten, Gott wird sich unserer Sorgen und Nöte annehmen.

Ich denke da besonders an unsere Kolleginnen im deutschen Bundesverband der PHH, der sich aus einer Notsituation heraus - dass man keine Bereitschaft für die Gründung eines neuen Vorstandes gefunden hat - auflösen musste. Hier hat sich eine Tür zugetan, die über einen langen Zeitraum für viele Menschen von großer Bedeutung und wichtig war. Der Bundesverband hat viele Frauen bis hinein in die Pfarrhöfe begleitet, ist ihnen beratend zur Seite gestanden. Diese Tür gibt es nun nicht mehr, man muss sich neu orientieren und neu organisieren.

Diese Entwicklung kann auch auf uns zukommen. Auch bei uns werden die Mitgliedszahlen in den Diözesen von Jahr zu Jahr geringer und es finden sich kaum noch Frauen, die sich für eine Tätigkeit im Vorstand zur Verfügung stellen. Unsere Berufsgemeinschaft hat sich immer bemüht über das private persönliche Engagement hinauszugehen und ein hilfreiches Glied im Aufbau und im Weiterbestehen der kirchlichen Gemeinschaft zu sein.

Wenn sich eine Tür schließt so tut sich doch ein anderer Zugang immer wieder auf, denn Christus hat seiner Kirche den Beistand zugesagt, bis zum Ende der Zeit. Das erhoffen wir und bleiben unverzagt verbunden im Gebet.

Sigrid Seiser

Wie alles begonnen hat.....

Adventfeier - kleiner Rückblick

In einer Leitungssitzung im Jahr 2011 wurde der Wunsch zu einer Zusammenkunft im Advent geäußert und so gab es Anfang Dezember die **1. Adventfeier** in Spittal/Drau. Am Programm standen Gottesdienst, gemeinsames Mittagessen in einem Gasthaus, danach besinnliches Beisammensein bei Kaffee und Kuchen im Pfarrhof. Dieses Treffen war ein Erfolg, alle Pfarrhaushälterinnen freuten sich, vor dem „Weihnachtsstress“ etwas Besinnung für sich persönlich zu haben. Das ermutigte uns zum Weitermachen.

In den folgenden Jahren trafen wir uns in Feldkirchen, Nötsch/Saak, Ebenthal, Paternion, St. Michael ob Bleiburg, Ludmannsdorf, St. Leonhard/Lavanttal, Klagenfurt-Diözesanhaus, Spittal/Drau, St. Stefan/Lavanttal. In den Jahren 2017, 2020, 2021 sind die Treffen leider wegen Unwetter und Corona ausgefallen.

Allen Kolleginnen mit Helferinnen welche diese adventlichen Zusammenkünfte in den verschiedenen Pfarren mit Freude vorbereitet und ermöglicht haben, sage ich ein herzliches Vergelt's Gott.

Bedanken möchte ich mich auch bei unseren 2 Geistlichen Assistenten für die geistliche Begleitung speziell in der Adventzeit, aber auch beim Einkehr- und Gemeinschaftstag!

(Gertraud Valtan ehemalige Vorsitzende der BG/PHH)



Die Einladung zur **Adventfeier am 2.12.2025** im Bildungshaus Stift St.Georgen am Längsee wurde wieder mit Freude angenommen, insgesamt waren 22 Teilnehmer (12 PHH, 5 Priester, 5 pfarrliche Mitarbeiterinnen aus dem Lavant- und Gailtal) anwesend.

Die hl. Messe um 10.30 h in der Hauskapelle feierten wir im Zeichen der Hoffnung und des Lichtes auf dem Weg durch die Adventzeit. Im Gebet schlossen wir alle Kranken, besonders unsere Vorsitzende Sigrid Seiser, und alle Verstorbenen sowie die „Geburtstagskinder“ ein. Ein großes Danke an GA Mag.Edlinger für die Gestaltung. Im Anschluss genossen wir das gemeinsame Mittagessen im Stiftslokal bei strahlendem Sonnenschein, der uns durch die Fenster wärmte.

Zum adventlichen Impuls ging es danach in den 2.Stock (Hiltiburgsaal) wo schon Kaffee, Tee und Gebäck (frisch aus der hauseigenen Stiftsbäckerei) bereit standen. Wir begannen mit den Liedern „*Hiazt kimmt a wunderbare Zeit*“ und „*Wo ist denn im Schnee noch a Wegle zu dir*“ als Einstimmung, sowie Texte aus der Hl.Schrift als Anregung zum Thema was adventlich leben heißt: > Wir sollen wach und bereit sein; die Zeichen der Zeit erkennen. Jeder Augenblick, jede Situation des Alltags, jede Begegnung mit anderen kann zur Stunde der Ankunft des „Christkinds“ sein.

„Advent ist die Vorfreude auf das Wunder der Weihnacht“

Stellvertretend für alle PHH welche im Laufe des Jahres 2025 einen runden oder halbrunden Geburtstag feierten, gratulierten wir Marianne Forcher zum 70-er, den sie im November hatte.

Ein Dank an alle, die gekommen sind, weil sie die Gemeinschaft schätzen. Besonderer Dank gilt unserem GA Mag.Edlinger für die Vorbereitung und Gestaltung, sowie die erhaltenen Geschenke (Broschüre-Hauskirche) und die „süße“ Vorfreude.

So gestärkt an Seele und Leib und mit allen guten Wünschen für Weihnachten und für ein gesundes, gnadenreiches Neues Jahr ging dieser Tag zu Ende. (Gertraud Valtan)



Polen zum GEP Treffen

15.06. – 19.06.2026

Wir fahren auf dieser Reise von Gleisdorf und div. Sammelstellen (Graz-Bruck-Wien HBH) über Brünn nach **Czestochowa – Krakau – Bielsko-Biala** und wieder zurück über div. Ausstiegstellen nach Gleisdorf. Begleitet werden wir auf dieser Reise von **Dechant Janusz Jamroz**.

Abfahrt am 15.06.2026 um ca. 06.30 Uhr von Gleisdorf

Rückkunft am 19.06.2026 um ca. 21.00 Uhr

Leistungen:

- Busfahrt und tägliche Ausflüge
- Deutschsprachige Reiseleitung
- Unterbringung im Pilgerhaus Czestochowa und Hotel Europejski in Krakau mit Halbpension
- Alle Eintritte
- Stadtbesichtigung mit Führung



Preis pro Person im Doppelzimmer:

€ 900,00 (Preis bei mind. 30 Teilnehmer)

€ 1.000,00 (Preis bei mind. 25 Teilnehmer)

€ 65,00 Einbettzimmerzuschlag

Änderungen vorbehalten!

Anmeldungen bis 23. Februar 2026 an die Diözesanvorsitzende!

Dies ist einmal der Rahmen für die geplante Polen-Reise im Juni 2026. Wer Interesse hat möge sich bei Sigrid Seiser bis zum 23.2.2026 melden, die An- und Heimreise müssten wir dann individuell planen wie es für uns Kärntner gut passt. Bitte um Anruf 0676/87727151.

TERMIN - EINKEHRTAG in der Fastenzeit:

Dienstag, 10. März 2026 im Bildungshaus Tainach

Beginn um 10.00 Uhr mit einem Impuls zur Fastenzeit

gemeinsames Mittagessen

Hl. Messe zum Abschluss in der Hauskapelle

Bitte um Anmeldung bis 6. März 2026 bei Sigrid Seiser.

**Nutzen wir die Gelegenheit zu einem gemeinsamen Treffen ,
zu einer gemeinsamen Zeit der Vorbereitung auf Ostern.**

Diesem Rundbrief dürfen wir wieder einen Erlagschein beilegen mit der Bitte um Unterstützung unserer Berufsgemeinschaft, jeder möge die Höhe des Beitrages selbst bestimmen. Wir sind stets bemüht mit den uns zur Verfügung stehenden finanziellen Mitteln so sorgsam und sparsam wie möglich umzugehen. Danke für Eure Unterstützung.

Für den Inhalt verantwortlich: Sigrid Seiser, Vorsitzende der BG/PHH f. Kärnten

Kontaktadresse: Hauptstrasse 20, 9341 Straßburg, Handy 0676/8772 7151 sigrid.seiser@gmx.at